

Hauptausschuss

Protokoll Nr. HA/01/2020

über die öffentliche Sitzung des
Hauptausschusses am 17.02.2020,
Ahrensburg, Peter-Rantzau-Haus, Manfred-Samusch-Str. 9, R. 2/3

Beginn der Sitzung : 19:30 Uhr
Ende der Sitzung : 21:05 Uhr

Anwesend

Vorsitz

Herr Peter Egan

Stadtverordnete

Herr Thomas Bellizzi
Herr Jürgen Eckert
Frau Susanna Hansen
Herr Volkmar Kleinschmidt
Herr Markus Kubczig
Herr Detlef Levenhagen
Frau Nadine Levenhagen
Herr Ali Haydar Mercan
Herr Jochen Proske
Herr Wolfdietrich Siller
Herr Benjamin Stukenberg
Herr Roland Wilde

i. V. f. Herrn Stern

i. V. f. Frau Brandt

Weitere Stadtverordnete, Beiratsmitglieder

Herr Christian Schubbert-von Hobe
Frau Celine Nowotka

Kinder- und Jugendbeirat,
bis TOP 13.1

Verwaltung

Herr Michael Sarach
Herr Marcel Grindel
Frau Silke Halle
Frau Juliane Ahlers
Frau Meike Niemann
Frau Imke Bär
Frau Birgit Reuter

PR
Protokollführerin

Entschuldigt fehlt/fehlen

Vorsitz

Herr Matthias Stern

Stadtverordnete

Frau Doris Brandt

Behandelte Punkte der Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Einwohnerfragestunde
4. Festsetzung der Tagesordnung
5. Einwände gegen die Niederschrift Nr.10/2019 vom 09.12.2019
6. Berichte/Mitteilungen des Bürgermeisters
 - 6.1. Berichte gem. § 45 c GO
- k e i n e -
 - 6.2. Sonstige Berichte/Mitteilungen des Bürgermeisters
 - 6.2.1. Aktuelle Probleme und Lösungsansätze bei der Besetzung von Stellen
 - 6.2.2. Prüfung des Verwendungsnachweises Fraktionszuschuss 2018 an die FDP-Fraktion
 - 6.2.3. Prüfung des Verwendungsnachweises Fraktionszuschuss 2019 an Bündnis 90/Die Grünen
 - 6.2.4. Prüfung des Verwendungsnachweises Fraktionszuschuss 2019 an die WAB-Fraktion
 - 6.2.5. Zusätzliche Stelle für Datenschutz und IT-Sicherheit
 - 6.2.6. Reparatur des Muschelläufers
 - 6.2.7. Stellungnahme der Verwaltung zur IT-Prüfung des Landesrechnungshofs
 - 6.2.8. Haushaltsplan 2020/2021
7. Vorbereitung der Stadtverordnetenversammlung am 24.02.2020
8. Durchführung der Stadtfeste 2020 - 2022
 - 8.1. Anfrage der WAB-Fraktion zur Vorlage 2019/172 "Durchführung der Stadtfeste 2020-22" **AF/2020/001**
 - 8.2. Antrag der FDP-Fraktion "Durchführung des Stadtfestes" AN 001/2020 (Vorlagen-Nr. 2019/172)

- | | | |
|-------|---|--------------------|
| 9. | „Citymanager*in“ Stelle Nr. 65/2020-2021 – Kenntnisnahme der Stellenbeschreibung und Aufhebung des Sperrvermerkes im Fachdienst | 2020/014 |
| 10. | Verkaufsoffene Sonntage 2020 | 2019/117 |
| 11. | Antrag der WAB-Fraktion "Regelbericht über die Besetzung vakanter Stellen in der Verwaltung (Teil A) und Teil (B) | AN/002/2020 |
| 12. | Bericht über die Annahme von Spenden, Schenkungen oder ähnlichen Zuwendungen gem. § 76 Abs. 4 Satz 5 GO | 2020/001 |
| 13. | Anfragen, Anregungen, Hinweise | |
| 13.1. | Verschmutzung Unterführung Schnecke Bahnhof, Fahrradunnel Manhagener Allee | |

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende des Hauptausschusses Herr Egan begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des Hauptausschusses stellt die Beschlussfähigkeit fest.

3. Einwohnerfragestunde

Der Vorsitzende des Ahrensburger Stadtforums für Handel, Gewerbe und Tourismus e. V. Herr Westphal regt an, ihn als Sachkundigen im Rahmen des Tagesordnungspunktes 8 „Durchführung der Stadtfeste 2020 bis 2022“ anzuhören.

Der Ausschussvorsitzende Herr Egan wird hierüber im Rahmen des Tagesordnungspunktes 4 „Festsetzung der Tagesordnung“ abstimmen lassen.

4. Festsetzung der Tagesordnung

Der Hauptausschuss stimmt der Nichtöffentlichkeit der nachfolgenden Tagesordnungspunkte 14.1.1 „Sonstige Berichte/Mitteilungen des Bürgermeisters, Personalangelegenheit“ und 14.1.2. „Sonstige Berichte/Mitteilungen des Bürgermeisters, Niederschlagung, Stundung und Erlass von Forderungen“ mit der erforderlichen Mehrheit zu.

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

Anschließend stimmt der Hauptausschuss der mit Einladung vom 06.02.2020 versandten Tagesordnung zu.

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

Der Hauptausschuss stimmt der Anhörung des Sachkundigen Herrn Westphal gemäß § 16 c Abs. 2 der Gemeindeordnung als Vorsitzender des Ahrensburger Stadtforums für Handel, Gewerbe und Tourismus e. V. im Rahmen des Tagesordnungspunktes 8 „Durchführung der Stadtfeste 2020 bis 2022“ einstimmig zu.

5. Einwände gegen die Niederschrift Nr.10/2019 vom 09.12.2019

Einwände gegen die Niederschrift bestehen nicht.

6. Berichte/Mitteilungen des Bürgermeisters

6.1. Berichte gem. § 45 c GO

— *keine* —

6.2. Sonstige Berichte/Mitteilungen des Bürgermeisters

6.2.1. Aktuelle Probleme und Lösungsansätze bei der Besetzung von Stellen

Die Verwaltung stellt Möglichkeiten für die Gewinnung von Personal und zur weiteren Bindung qualifizierter Fachkräfte im Einzelfall wie Fachkräftezulage, Work-Life-Management und sonstige Angebote der Stadt als Arbeitgeber vor. Durch die Verstärkung des Personals im Personalmanagement mit einer Person für das Bewerbungsmanagement ist hier eine Professionalisierung angestrebt. Im Rahmen der Gewährung einer Fachkräftezulage ist eine Ausweitung auf das bestehende Personal zu überlegen.

In der anschließenden Diskussion spricht sich die Mehrheit der Ausschussmitglieder vorrangig für die Stärkung der Attraktivität des Arbeitsplatzes wie Homeoffice, Vereinbarung von Familie und Arbeit etc. aus. Geld sei eine kurzfristige Motivation. Eine Anhebung der Fachkräftezulage ausschließlich bei Neueinstellungen werde eingeholt durch Gerechtigkeitsdiskussionen.

6.2.2. Prüfung des Verwendungsnachweises Fraktionszuschuss 2018 an die FDP-Fraktion

Das Rechnungsprüfungsamt hat den Verwendungsnachweis der FDP-Fraktion über den im Jahr 2018 gewährten Fraktionszuschuss geprüft. Es haben sich keine Beanstandungen ergeben.

6.2.3. Prüfung des Verwendungsnachweises Fraktionszuschuss 2019 an Bündnis 90/Die Grünen

Das Rechnungsprüfungsamt hat den Verwendungsnachweis von Bündnis 90/Die Grünen über den im Jahr 2019 gewährten Fraktionszuschuss geprüft. Es haben sich keine Beanstandungen ergeben.

6.2.4. Prüfung des Verwendungsnachweises Fraktionszuschuss 2019 an die WAB-Fraktion

Das Rechnungsprüfungsamt hat den Verwendungsnachweis der WAB-Fraktion über den im Jahr 2019 gewährten Fraktionszuschuss geprüft. Es haben sich keine Beanstandungen ergeben.

6.2.5. Zusätzliche Stelle für Datenschutz und IT-Sicherheit

Die Stadtverordnetenversammlung hat mit Beschlussfassung des Haushaltes 2020/2021 im Stellenplan 2020 eine zusätzliche Stelle Datenschutz- und IT-Sicherheitsbeauftragte/r bewilligt. Die Stelle ist bis zu einer Entscheidung der Kooperationskommunen über eine Kostenbeteiligung mit einem Sperrvermerk versehen.

Seitens der Verwaltung ist daraufhin bei den Kooperationskommunen abgefragt worden, ob eine Bereitschaft zur Beschäftigung einer/eines gemeinsamen IT-Sicherheitsbeauftragten und einer Ausweitung der vorhandenen Kooperation hinsichtlich der Datenschutzbeauftragten besteht. Die Kommunen haben sich wie folgt geäußert:

- 1 Verwaltung hat die Zustimmung zur Kostenbeteiligung erteilt.
- 1 Verwaltung hat eine Ausweitung und Kostenbeteiligung abgelehnt.
- 1 Verwaltung hat die Ausweitung der Datenschutzbeauftragung abgelehnt, aber der Kooperation und Kostenbeteiligung einer/eines IT-Sicherheitsbeauftragten zugestimmt.
- 4 Verwaltungen haben Interesse an einer Ausweitung der Zusammenarbeit in Bezug auf Datenschutz und IT-Sicherheit bekundet. Die politischen Gremien sollen hierüber heute, im März 2020 bzw. im 2. Quartal 2020 entscheiden.
- Von 1 Verwaltung liegt noch keine Antwort vor.

6.2.6. Reparatur des Muschelläufers

Unter Bezugnahme auf die Sitzung des Hauptausschusses am 18.11.2019, TOP 6.2.2, berichtet die Verwaltung, dass am 18.02.2020 der Muschelläufer zur Reparatur und zur weiteren Untersuchung von Schäden bzw. Begutachtung abtransportiert wird.

6.2.7. Stellungnahme der Verwaltung zur IT-Prüfung des Landesrechnungshofs

Die Stellungnahme der Verwaltung zur IT-Prüfung des Landesrechnungshofs mit Termin der Vorlage im Hauptausschuss Ende 2019 ist weitestgehend im Rahmen einer Übersicht fertig gestellt und wird zur kommenden Sitzung des Hauptausschusses vorgestellt.

6.2.8. Haushaltsplan 2020/2021

Der Haushaltsplan 2020/2021 enthält keine genehmigungspflichtigen Teile. Die Kommunalaufsicht (KAB) erhält den Haushaltsplan zur Kenntnisnahme. Seitens der Kommunalaufsicht sind Hinweise gegeben worden. Aus der vorläufigen Finanzrechnung 2019 ist ersichtlich, dass die investiven Auszahlungen im Jahr 2019 gegenüber den Vorjahren zwar deutlich erhöht werden konnten, aufgrund der hohen Ermächtigungen die Umsetzungsquote der Stadt Ahrensburg in diesem Haushaltsjahr jedoch nur auf etwas über 45 % angestiegen ist. Darüber hinaus wurden Hinweise zu Fragen der Stiftung Schloß Ahrensburg gegeben. Die vorläufige Haushaltsführung ist mit dem 19.01.2020 beendet.

7. Vorbereitung der Stadtverordnetenversammlung am 24.02.2020

Bürgermeister Wilde erläutert die Tagesordnung der Stadtverordnetenversammlung am 24.02.2020.

Ausschussmitglied Mercan kündigt in diesem Zusammenhang den Antrag der Fraktion DIE LINKE. zum TOP 13 der Stadtverordnetenversammlung „Durchführung der Stadtfeste 2020 – 2022“ betreffend „Barrierearme Gestaltung des Stadtfestes“ (AN/014/2020) an.

8. Durchführung der Stadtfeste 2020 - 2022

AF/2020/001

- 8.1. **Anfrage der WAB-Fraktion zur Vorlage 2019/172 "Durchführung der Stadtfeste 2020-22"**
- 8.2. **Antrag der FDP-Fraktion "Durchführung des Stadtfestes" AN 001/2020 (Vorlagen Nr. 2019/172)**

Bürgermeister Sarach beantwortet die Anfrage der WAB AF/2020/001 betreffend Durchführung der Stadtfeste 2020 - 2022. Die Beantwortung der Anfrage ist als **Anlage** beigelegt.

Der Vorsitzende des Ahrensburger Stadtforums für Handel, Gewerbe und Tourismus e. V. Herr Westphal berichtet, dass der Verein Ahrensburger Stadtforum ausschließlich aus ehrenamtlichen Mitgliedern besteht. Der Verein organisiert seit 34 Jahren das Ahrensburger Stadtfest. Bei dem Ahrensburger Stadtfest handelt es sich um das größte 3-Tage-Festival in Schleswig-Holstein. Der Verein hat einen Partner, der ihn bei der Durchführung des Stadtfestes im Rahmen eines privatrechtlichen Vertrages unterstützt. Für ein Stadtfest entstehen Kosten in Höhe von insgesamt ca. 150.000 €. Das Stadtfest wird durch die Einnahme von Standgebühren, aber auch durch Sponsoren (insbesondere Vereinsmitglieder des Stadtforums) finanziert.

Nach eingehender Diskussion kommt der Hauptausschuss überein, diesen Tagesordnungspunkt auf die kommende Sitzung des Hauptausschusses zu vertagen und bittet die Verwaltung, bis dahin eine Übersicht vorzulegen, welche Veranstaltungen zu Sondernutzungsgebühren herangezogen werden einschließlich der Höhe der veranlagten Sondernutzungsgebühren.

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

9. „Citymanager*in“ Stelle Nr. 65/2020-2021 – Kenntnisnahme der Stellenbeschreibung und Aufhebung des Sperrvermerkes im Fachdienst

Stadtverordneter Schubbert-von Hobe trägt im Rahmen einer Präsentation die Erwartungen der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, CDU und WAB an das Stadtmarketing einschließlich der hierfür erforderlichen Maßnahmen vor (**siehe Anlage**).

In der anschließenden Diskussion spricht sich der Hauptausschuss für die Aufhebung des Sperrvermerks des Citymanagers aus und plädiert für eine flexible Ausschreibung mit der Möglichkeit eines Jobsharings.

Der Hauptausschuss nimmt die der Vorlage beigefügte Stellenbeschreibung „Citymanager*in“ zur Kenntnis.

Der Hauptausschuss beschließt, den Sperrvermerk an Stelle Nr. 65/2020-2021 „Citymanager*in“ aufzuheben.

**Abstimmungsergebnis: 12 dafür
1 Enthaltung (DIE LINKE.)**

10. Verkaufsoffene Sonntage 2020

Die Termine für die verkaufsoffenen Sonntage 2020 werden vom Hauptausschuss zur Kenntnis genommen.

11. Antrag der WAB-Fraktion "Regelbericht über die Besetzung vakanter Stellen in der Verwaltung (Teil A) und Teil (B)"

Der Hauptausschuss stimmt einstimmig der Einführung eines Berichtes über Besetzung vakanter Stellen in der Verwaltung (Teil A) und Einrichtung (Teil B) wie in dem von der Verwaltung dargestellten Muster zu, jedoch mit der Maßgabe, dass die tabellarische Aufstellung sämtliche von der Stadtverordnetenversammlung im Rahmen des Stellenplans und des Nachtragstellenplans genehmigten Stellen beinhaltet und dieser Bericht zu jeder Sitzung des Hauptausschusses vorgelegt wird.

Auf Nachfrage zur Besetzung der in dem tabellarischen Muster nicht enthaltenen nn-Stelle des Fachdienstes II.2 (Kommunalverfassungsrecht, Gremien, Wahlen) stellvertretende Fachdienstleitung/Berichtswesen/Städtisches Ortsrecht wird berichtet, dass für diese Stelle eine Stellenbeschreibung bereits erstellt und die Stellenbewertung zurzeit erfolgt. Danach erfolgt eine Ausschreibung. Diese Stelle wird in dem Bericht über die Besetzung vakanter Stellen mit aufgenommen.

12. Bericht über die Annahme von Spenden, Schenkungen oder ähnlichen Zuwendungen gem. § 76 Abs. 4 Satz 5 GO

Der Hauptausschuss nimmt den öffentlichen Bericht des Bürgermeisters über die Annahme oder Vermittlung von Spenden, Schenkungen oder ähnlichen Zuwendungen, die über 50 € hinausgehen, für das Jahr 2019 zur Kenntnis.

13. Anfragen, Anregungen, Hinweise

13.1. Verschmutzung Unterführung Schnecke Bahnhof, Fahrradunnel Manhagener Allee

In der Sitzung des Hauptausschusses wird die Verschmutzung in der Unterführung Schnecke Bahnhof als auch im Tunnel Manhagener Allee einschließlich des Fahrstuhls sowie defekte Papierkörbe moniert. Die Verwaltung wird entsprechende Maßnahmen veranlassen.

Anmerkung der Verwaltung:

Der Tunnel Manhagener Allee war nach Prüfung des Bauhofes vorangegangene Woche sehr sauber, nur die Papierkörbe sind defekt. Die Verwaltung wird jedoch nochmals den Zustand überprüfen. Es wurden zwei neue Papierkörbe entsprechend der Manhagener Allee bestellt. Die Lieferung dauert acht bis zehn Wochen.

Das Graffiti in der Unterführung kann nicht mehr nach herkömmlicher Art mit Hochdruck und chemischen Mittel entfernt werden, da das ganze Abwasser und der Abrieb aufgefangen werden muss. Fachfirmen unterbreiten entweder keine oder erheblich nicht im Verhältnis stehende Angebote. Zurzeit werden deshalb ausschließlich rassistische Schmierereien entfernt. Es wird daher noch dauern, bis eine Reinigung erfolgt. Es findet eine Reinigung zweimal in der Woche mit der Kehrmaschine statt.